



Medieninformation

07. Oktober 2014

Lichtfest Leipzig schließt Feierlichkeiten am 9. Oktober würdig ab / Live-Übertragung ins Internet / Audio-Slideshow online

Mit dem Lichtfest Leipzig erleben die Feierlichkeiten anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Friedlichen Revolution am 9. Oktober 2014 ihren emotionalen Höhepunkt. Um 19 Uhr eröffnen auf dem Augustusplatz die Grußbotschaften von Oberbürgermeister Burkhard Jung, dem sächsischen Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich sowie weiterer hochkarätiger politischer Repräsentanten, darunter Bundespräsident Joachim Gauck sowie die Staatspräsidenten Polens, Tschechiens, der Slowakei und Ungarns – Bronislaw Komorowski, Milos Zeman, Andrej Kiska und János Áder – die Veranstaltung. Parallel dazu wird die offizielle Eröffnung auf große Videoleinwände am Willy-Brandt-Platz/Hauptbahnhof und am Richard-Wagner-Platz übertragen. Im Anschluss daran starten um 19.30 Uhr die Lichtinstallationen entlang des Innenstadtrings. Auch in diesem Jahr haben die Kunstprojekte an mehr als 20 Stationen das Ziel, Leipzigern und Gästen ein gemeinsames, würdiges Gedenken an die Ereignisse im Herbst 1989 zu ermöglichen und zugleich Raum für eigene Reflexionen zu lassen. Der Kunstraum erstreckt sich erstmals über den kompletten 3,6 Kilometer langen Innenstadtring. Bis 23 Uhr haben die Besucher des Lichtfests die Möglichkeit, sich entlang des historischen Demonstrationswegs von 1989 von Lichtkunst, Video, Musik, Tanz und Performance inspirieren zu lassen sowie auf dem Augustplatz mit einer Kerze den leuchtenden Schriftzug „Leipzig 89“ mitzugestalten.

1

Weitere Informationen:

Roland Stratz
Leipzig Tourismus und Marketing GmbH
Augustusplatz 9 (City-Hochhaus)
D-04109 Leipzig
Fon: +49 (0)341 7104357
Mail: r.stratz@ltm-leipzig.de
Web: www.leipziger-freiheit.de



Die Leipzig Tourismus und Marketing (LTM) GmbH, die das Lichtfest in Zusammenarbeit mit der Stadt Leipzig und der Initiative „Tag der Friedlichen Revolution – Leipzig 9. Oktober 1989“ veranstaltet, überträgt das Lichtfest via Live-Stream ins Internet. Von 18 bis 23 Uhr kann es auf www.lichtfest.leipziger-freiheit.de verfolgt werden.

Wer sich vorab einen Eindruck verschaffen möchte, sollte sich die Audioslideshow anhören. Unter dem Link www.lichtfest.leipziger-freiheit.de/audioslideshow.html erläutert der knapp 10-minütige Spot nicht nur die geschichtlichen Hintergründe, er stellt auch jedes einzelne Lichtfest-Projekt mit historischen und aktuellen Bezügen kurz vor.

Alle Informationen zum Lichtfest Leipzig, zum Programm, den Projekten und Künstlern, Verkehrssperrungen und Umleitungen usw. gibt es auf www.lichtfest.leipziger-freiheit.de.

Weitere Informationen: